
Subject: Demnächst erste Finasterideinnahme
Posted by [tr35](#) on Sun, 28 Jul 2019 11:01:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Servus ich bin momentan 18 Jahre und werde demnächst 19 Jahre alt. Mir sind schon mit 15 ein paar Haare ausgefallen, aber ich schätze das war kein Haarausfall sondern einfach die paar Haare die man so täglich verliert. Seitdem mein 2 Semester von meinem Studium angefangen habe, habe ich bemerkt wie meine Haare immer weniger werden auf meinem kompletten Oberkopf, d.h. meine Matureline ist immer noch dieselbe, bloß halt insgesamt weniger Haare auf dem Kopf. So da nun am Mittwoch meine Klausurphase rum ist habe ich mir einen Termin beim Hautarzt gemacht für den kommenden Freitag. Ich werde ihn darum bitten mir Finasterid zu beschreiben, da es ja bekanntlich den Haarstatus halten kann und über die möglichen Nebenwirkungen bin ich mir durchaus bewusst. Falls welche eintreten sollten, werde ich es definitiv absetzen. Nun hätte ich aber ein paar Fragen, wenn ich jetzt Finasterid benutze und gleichzeitig Minoxidil sollten meine Haare ja theoretisch dichter werden, wenn es Finasterid alleine nicht schaffen sollte. Es ist ja bekannt, dass die Haare die durch Minoxidil gewonnen wurden nach absetzen von Minoxidil wieder ausfallen. Ist dies auch der Fall wenn ich Finasterid benutze oder macht das gar keine Unterschied? Meine zweite Frage wäre, falls mein Bartwuchs darunter leiden sollte, kann man das mit Minoxidil ausgleichen oder ist das eher sinnlos? Das wäre dann vorerst alles. Ich hoffe auf ein paar Antworten.

LG

tr35

Subject: Aw: Demnächst erste Finasterideinnahme
Posted by [PaulBerg](#) on Sun, 28 Jul 2019 11:09:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja mit Finasterid und Minoxidil hast du gute Chancen das deine Haare dichter werden.

Wenn du Minoxidil dann aber absetzt werden, die durch Minoxidil gewonnen Haare auch wieder verloren gehen, unabhängig von Fin.

Wart erstmal ob ob das überhaupt so große Auswirkungen auf den Bart hat.
Mein Bartwuchs war vor der Fineinname zwar eh eher schlecht, wurde dadurch aber keineswegs schlechter sondern entwickelt sich trotz fin weiter und wird dichter. (ob er jetzt ohne fin natürlicherweise noch dichter wäre, kann ich natürlich nicht sagen)

Subject: Aw: Demnächst erste Finasterideinnahme
Posted by [tr35](#) on Sun, 28 Jul 2019 11:22:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

PaulBerg schrieb am Sun, 28 July 2019 13:09
Ja mit Finasterid und Minoxidil hast du gute Chancen das deine Haare dichter werden.

Wenn du Minoxidil dann aber absetzt werden, die durch Minoxidil gewonnenen Haare auch wieder verloren gehen, unabhängig von Fin.

Wart erstmal ob ob das überhaupt so große Auswirkungen auf den Bart hat.
Mein Bartwuchs war vor der Fineinname zwar eh eher schlecht, wurde dadurch aber keineswegs schlechter sondern entwickelt sich trotz fin weiter und wird dichter. (ob er jetzt ohne fin natürlichlicherweise noch dichter wäre, kann ich natürlich nicht sagen)

Okay vielen Dank für deine Antwort, dann hat sich das ja für mich erübrigt. Werde nur Finasterid einnehmen, da ich mich nicht mit einer langen Minoxidil Anwendung stressen will, da mir das mit dem 2x täglich einfach zu blöd ist. Hoffentlich kann ich dann auch nur durch Finasterid Neuwuchs verzeichnen. Das mit dem Bartwuchs wäre auch nicht allzu schlimm, da ich überall Bartwuchs habe (Kinn, Schnauzer, Wangen) sollte nur insgesamt etwas dichter werden.

Bilder vom Bartwuchs liegen bei.

LG

tr35

File Attachments

1) [IMG_0877.jpg](#), downloaded 451 times



2) [IMG_0876.jpg](#), downloaded 399 times



Subject: Aw: Demnächst erste Finasterideinnahme
Posted by [PaulBerg](#) on Sun, 28 Jul 2019 11:40:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Minoxidil kannst du notfalls auch nur einmal am Tag auftragen. Mach ich auch so.

Aber ja es ist durchaus sinnvoll erstmal nur mit einem Medikament zu versuchen die haare zu verdichten. Ich bereuhe es auch etwas mich davon abhängig gemacht zu haben.
Wobei ich schon glaube, dass es bei mir schon einen nicht unbedeutlichen Anteil an der Verbesserung ausgemacht hat.

Subject: Aw: Demnächst erste Finasterideinnahme
Posted by [tr35](#) on Sun, 28 Jul 2019 11:53:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

PaulBerg schrieb am Sun, 28 July 2019 13:40Minoxidil kannst du notfalls auch nur einmal am Tag auftragen. Mach ich auch so.

Aber ja es ist durchaus sinnvoll erstmal nur mit einem Medikament zu versuchen die haare zu verdichten. Ich bereuhe es auch etwas mich davon abhängig gemacht zu haben.
Wobei ich schon glaube, dass es bei mir schon einen nicht unbedeutlichen Anteil an der Verbesserung ausgemacht hat.

Ja ich kann dich da voll und ganz verstehen.

Es wäre auch in Ordnung wenn mein Status nur gehalten wird, da man mir den Haarausfall noch nicht ansieht, aber eine kleine Verdichtung wäre ganz schön anzusehen für mich selbst halt.
:)

LG

tr35

Subject: Aw: Demnächst erste Finasterideinnahme
Posted by [tr35](#) on Thu, 10 Oct 2019 23:25:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So kleines Update von mir.

Benutze Finasterid jetzt 0,5mg pro Tag das aber erst seit 4 Tagen.
Merke bis jetzt minimales Hodenziehen aber nur im linken Hoden. Werde in Zukunft weiterberichten

Ig tr35

Subject: Aw: Demnächst erste Finasterideinnahme
Posted by [tr35](#) on Tue, 29 Oct 2019 12:35:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Update nach guten 3 Wochen:

Kein Hodenziehen mehr, wenn überhaupt ganz selten und ganz leicht. falls es keine Einbildung sein sollte, ansonsten keine NWs. Haarausfall bei mir relativ stark zurück gegangen. Im Waschbecken liegen deutlich weniger Haare als zuvor. Ich erkläre mir das dadurch, dass meine AGA relativ schlechend vorangegangen ist und sie deshalb leichter zu stoppen sein wird. Mal sehen wie das sich in den nächsten 6 Monaten entwickeln wird. So nun zum Thema Libid kann ich nur eins sagen und zwar ich hatte noch nie so viel Sex wie zurzeit. Ich bin wortwörtlich wenn mir langweilig ist dauernd. Habe am Tag bis zu 4 mal sex mit meiner Freundin was ich mir wirklich nicht erklären kann. Liegt das am erhöhten Testo? Mein Spermavolumen schwankt also mal etwas weniger mal etwas mehr auch nach mehreren Malen noch kein Grund zur Sorge also es kommt wirklich noch was raus. Die Form ist mal sehr dickflüssig und manchmal etwas flüssiger aber jetzt nie wie Wasser. Sieht auch wirklich fast immer schneeweiss aus was ich mir wirklich nicht erklären kann. Gibt es bei Finasterid auch Fälle wo die Libido erhöht wird und das Sperma weißer und dickflüssiger ist als sonst? Dosierung natürlich immer noch 0,5mg und dazu nehme ich täglich noch Biotin/Zink zu mir.

EDIT: Körperhaare fallen etwas aus was mich aber null stört! Beim Bart würde ich sagen ein paar Haare am Tag was aber auch bei anderen Menschen ist die kein Finasterid nehmen, denke mein Bart muss sich an etwas weniger DHT als sonst gewöhnen. Wächst im normalen Tempo oder minimal langsamer.

LG

Subject: Aw: Demnächst erste Finasterideinnahme
Posted by [Piwie](#) on Tue, 29 Oct 2019 14:40:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das Hodenziehen bzw. Ziehen in der Genitalregion ist real und verschwindet mit der Zeit weitestgehend komplett.

Ein Libidoanstieg in den ersten Monaten ist auch nicht unüblich, das legt sich aber wieder auf Normalniveau. Der Körper wird sich den neuen Gegebenheiten anpassen, im ungünstigsten Fall hat das auch Nebenwirkungsscheinungen zur Folge.

Das Sperma wird eigentlich transparenter oder dünner unter Fin, manchmal gibt's auch keine sichtbare Veränderung.

Subject: Aw: Demnächst erste Finasterideinnahme
Posted by [tr35](#) on Tue, 29 Oct 2019 15:33:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Piwie schrieb am Tue, 29 October 2019 15:40 Das Hodenziehen bzw. Ziehen in der Genitalregion ist real und verschwindet mit der Zeit weitestgehend komplett.

Ein Libidoanstieg in den ersten Monaten ist auch nicht unüblich, das legt sich aber wieder auf

Normalniveau. Der Körper wird sich den neuen Gegebenheiten anpassen, im ungünstigsten Fall hat das auch Nebenwirkungsscheinungen zur Folge.

Das Sperma wird eigentlich transparenter oder dünner unter Fin, manchmal gibt's auch keine sichtbare Veränderung.

Vielen Dank für deine Antwort und ja das kann ich bestätigen, dass das Hodenziehen am Anfang real ist und mittlerweile kaum mehr. Hoffentlich bleibt das auch weiterhin Nebenwirkungsfrei ansonsten heisst es klar Absetzen! Also schlechter ist mein Sperma auf jedenfall nicht geworden wenn dann einen "Besserung", werde das aber weiterhin einfach alles beobachten.
